



Sehr geehrte Geschäftspartner und Kunden,

mit diesem Newsletter informieren wir Sie über aktuelle Neuigkeiten aus dem Bereich Seefracht.

In Anlehnung an unseren Newsletter vom 19.12. - zu den Auswirkungen der Situation im Roten Meer und im Golf von Aden und um auch weiterhin den zuverlässigen und bestmöglichen Service für Ihre Sendungen bieten zu können, informieren wir Sie heute darüber, dass DB Schenker für alle **Import-Sendungen** eine **Contingency Adjustment Surcharge** in Höhe von **575 USD/TEU** und **22 USD/cbm auf folgenden Fahrgebieten** erheben wird:

- Von: Asien/Ozeanien/Indischer Subkontinent/Naher Osten
- Nach: Nordeuropa/Mittelmeer/Schwarzes Meer/Adria

Dieser Zuschlag wird auf alle Buchungen mit sofortiger Wirkung für Abfahrten ab dem 15. Dezember 2023 bis zum 31. Dezember 2023 erhoben.

Über die weitere Entwicklung der Situation und der Höhe des Zuschlages sowie der Seefrachtraten ab dem 1. Januar 2024 halten wir Sie informiert.

Aktuell ist die Lage sehr dynamisch und notwendigen Schiffsumroutungen führen bereits jetzt zu erheblichen Platzverknappungen und die Lage wird sich voraussichtlich im Laufe des Januars weiter verschärfen, da die Schiffe durch die verlängerte Transitzeit auf ihrer Rückreise von Europa nach Asien nicht rechtzeitig in Asien eintreffen werden und so Schiffsraum und Equipment fehlen wird.

Gleichzeitig betrifft die aktuelle Situation vor allem auch die **Exporte** in den Nahen Osten und das Rote Meer und bringt operative Herausforderungen mit

sich. Wir weisen daher schon vorsorglich darauf hin, dass es zu kurzfristigen Änderungen, Mehrkosten oder Stornierungen Ihrer Buchung kommen kann, da einige Reedereien bestimmte Häfen im Nahen Osten bzw. unter Umständen auch das gesamte Fahrgebiet nicht mehr anlaufen. Laufende Sendungen werden derzeit case by case geprüft und bei Bedarf wird sich unser Customer Management Team mit Ihnen in Verbindung setzen.

Zusätzlich haben uns auch auf diesem Fahrgebiet reedereiseitig die ersten Ankündigungen von Zuschlägen ab dem 1. Januar 2024 erreicht. Wir verfolgen die Situation sehr genau und werden Sie über den Umfang und die Höhe der Zuschläge informieren, sobald uns weitere Details vorliegen.

Wir stehen zu allen Themen in engem Kontakt mit den Reedereien und unseren Partnerunternehmen, um die Abfertigung Ihrer Buchungen bestmöglich zu gewährleisten.

Seien Sie versichert, dass wir mit aller Anstrengung daran arbeiten, Ihnen eine adäquate und individuelle Lösung für Ihren Transport und Verladewunsch bieten zu können und wir dafür alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten ausschöpfen.

Wir halten Sie weiterhin, über die aktuell sehr volatile Situation und Entwicklung, informiert.

Unser **Customer Service Team** steht Ihnen bei Rückfragen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Team von DB Schenker in Österreich

Dear business partners and customers,

With this newsletter we inform you about the latest news from the sea freight sector.

Based on our newsletter from December 19th. Due to the effects of the situation in the Red Sea and the Gulf of Aden and in order to continue to offer the reliable and best possible service for your shipments, we are informing you today that DB Schenker is charging a **contingency adjustment surcharge** for all **import** shipments in the amount of **575 USD/TEU** and **22 USD/cbm** will be charged on the **following shipping areas**:

- From: Asia/Oceania/Indian Subcontinent/Middle East
- To: Northern Europe/Mediterranean/Black Sea/Adriatic

This surcharge will be applied to all bookings with immediate effect for departures from December 15, 2023 to December 31, 2023.

We will keep you informed about the further development of the situation and the amount of the surcharge as well as the sea freight rates from January 1, 2024.

The situation is currently very dynamic and necessary ship reroutings are already leading to significant space shortages and the situation is expected to worsen further during January, as the ships will not arrive in Asia on time due to the extended transit time on their return journey from Europe to Asia and so

- Ship space and equipment will be missing.

At the same time, the current situation primarily affects **exports** to the Middle East and the Red Sea and brings with it operational challenges. As a precautionary measure, we would like to point out that there may be short-term changes, additional costs or cancellations to your booking, as some shipping companies no longer call at certain ports in the Middle East or, under certain circumstances, the entire shipping area. Current shipments are currently being checked case by case and our customer management team will contact you if necessary.

In addition, we have also received the first announcements of surcharges from shipping companies in this shipping area from January 1, 2024. We are monitoring the situation very closely and will inform you about the scope and amount of the surcharges as soon as we have further details.

We are in close contact with the shipping companies and our partner companies on all topics in order to ensure the best possible processing of your bookings.

Please be assured that we are working with every effort to be able to offer you an adequate and individual solution for your transport and loading requirements and that we will utilize all the options available to us to achieve this.

We will continue to keep you informed about the currently very volatile situation and developments.

Our **customer service team** will be happy to assist you at any time if you have any questions!

Best regards,
Your DB Schenker team in Austria

SCHENKER & CO AG
Cluster South East Europe

DB SCHENKER

Stella-Klein-Löw-Weg 11
A-1020 Wien

[Unsere Standorte](#)



Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte [hier](#)

[Impressum](#) [Datenschutz](#) [AÖSp](#)

